

Der Uhu



Der Uhu ist die größte Eulenart.

Er wird bis zu 70 cm groß und hat eine Flügelspannweite von 160 - 170 cm.

Mit seinen großen orange-roten Augen kann er in der Nacht selbst winzige Mäuse erkennen.



Da seine Augen unbeweglich sind, kann er den Kopf um 270 Grad drehen, also fast einmal um die eigene Achse.

Der Uhu lebt in Wäldern und in offenem Gelände. Er brütet von März bis Juli in Felswänden, Steilhängen und sogar in Steinbrüchen etwa 2 - 3 Eier aus.

Die Federn des Uhu's sind sehr weich und an den Enden eingeschnitten (gezahnt). Dadurch ist er in der Lage, fast völlig lautlos zu fliegen. Das ist wichtig, damit die Beutetiere, die er fangen möchte ihn nicht hören, wenn er auf sie zufliegt.

Mit seinen vier Zehen, an deren Ende messerscharfe Klauen sitzen greift er seine Beute. Sitzt er auf einem Ast, kann er eine der vorderen Zehen komplett nach hinten wenden, damit er besseren Halt hat.

Der Uhu ernährt sich von kleinen Säugetieren bis zur Größe eines Hasen und auch von Vögeln, die so groß wie ein Fasan sein können.



Die unverdaulichen Nahrungsreste, Gewölle genannt (Federn, Fell oder Knochen), würgt der Uhu nach dem Fressen wieder aus.

Übrigens:

Habt ihr gewusst, dass der Uhu etwa 70 Kilometer in der Stunde fliegen kann und eine Fledermaus im Fluge packen kann? Oder, dass er 80 bis 100 Jahren alt werden kann?

